

**Ellen Bannemann**

Neben dieser Information gelten natürlich die

- jeweilige Prüfungsordnung und
- die allgemeinen „Informationen zur Bachelor-Thesis“ des Fachbereichs Sozial- und Kulturwissenschaften,

wie sie auf der Homepage des FB SK der Hochschule Düsseldorf veröffentlicht und im Studien-/ Prüfungsbüro erhältlich sind.

## Wie es geht ...

---

Ein (1) Semester vorher ( 6 Monte):

- Studien-/ Prüfungsbüro: Zulassungsvoraussetzungen mittels OSSC und PO klären
- Dort Antrag auf „Zulassung zur Thesis..“ besorgen und lesen
- Prüfungsordnung lesen, insb. „Thesis =.....“
- Die Literaturliste im Anhang sichten, Bücher leihen und durcharbeiten
- Homepage HSD FB SK, Personenseite Ellen Bannemann finden und lesen
- Mögliche Erst- / Zweitleser bedenken (Engel/Slapnicar „Betreuung“)
- Ein Leser muss „Prof. Dr.“ , der andere kann auch Lehrender für besondere Aufgaben sein
- Eigenes Verständnis in der Kooperation klären
- Thema einkreisen, auf ein MACHBARES Maß reduzieren
- Notizen zur Arbeitsorganisation (Engel/Slapnicar „Orga“) erstellen
- Termin zur Besprechung (immer mit Absender und Emailadresse und Telefonnummer) vereinbaren
- Termin 1 Woche vorher per Mail bestätigen
- Alle Unterlagen mitbringen, Informationen mitschreiben, d.h. immer mit Papier und Stift erscheinen
- Gesprächsergebnis abwarten
- Bei der Literaturrecherche (Unterstützung in der Bib, s. unten) erkunden, dass genug Literatur zum Thema vorhanden ist.
- dann ggf. neuen Dozenten aufsuchen oder nach Vereinbarung weiterarbeiten
- vor Anmeldung beim Prüfungsausschuss ein Exposé ( Kruse „Keine Angst vorm leeren Blatt“) vorlegen
- das Exposé beinhaltet die Angaben zum Zeitmanagement, d.h. auch den Arbeitsplan für die Thesis
- Die Zeit zur Erstellung der Thesis ist als Vollzeit gerechnet, d.h. als 8 STd. Arbeitstag.
- Zulassung zur Thesis beantragen

Nach Zulassung durch das Prüfungsamt:

- Gespräch mit beiden BetreuungsdozentInnen über die Vorgehensweise und Bewertungskriterien führen
- Spätestens 2 Wochen nach der Zulassung: Vorlage des überarbeiteten Exposés

Hinweise zum Zitieren der Dozenten der Psychologie beachten

## Beurteilungskriterien Thesis

---

### Auswahl des Themas (15)

- Begründung und Relevanz des Themas
- Aktualität
- Praktische Bezüge

### Formale Gestaltung der Arbeit (20)

- Zitation, Quellenangaben
- Gestaltung des Textes
- Differenzierte Gliederung (Thema getroffen???)
- Tabellen oder Grafiken zur Veranschaulichung

### Literatur (10)

- Aktuell, dem Umfang angemessen
- Bücher, Zeitschriften, Internet, ggf. Forschungsergebnisse

### Bearbeitung, Diskussion (30)

- Unterschiedliche Positionen aus der Fachwelt
- Gesellschaftlicher Bezug
- Eigene Meinung
- Forschungsdesign
- Verbindung der Kapitel, roter Faden, Klarheit in der Argumentation
- Sprache

### Bedeutung für die Soziale Arbeit in der Praxis (15)

- Rolle der Sozialarbeit im Zusammenhang mit dem Thema
- Eigenes Selbstverständnis
- Perspektiven für das Arbeitsfeld

### Sonderpunkte (10)

- Zusatzmaterial, Illustrationen, besondere Leistungen, aufwendige Praxisforschung, ...

## Beurteilungskriterien Thesis

---

### Weitere Fragen, die ich mir stelle:

- Wie hat der/die Autor(in) die Möglichkeit zur Betreuung durch die Dozentin genutzt?
- Ist die vorbereitende Literatur (Wie schreibe ich eine wissenschaftliche Arbeit?“ berücksichtigt worden?
- Wurden die Hinweise zur Bearbeitung (Kontakt, Quellen, Vorgehen, Zeitplanung, etc.) umgesetzt?

<http://homepages.uni-tuebingen.de/juergen.plieninger/sozwissfaq/>

### Notenvergabe

Punkte	Note
100 – 94	1,0
93 – 88	1,3
87 – 82	1,7
81 – 78	2,0
75 – 70	2,3
69 – 64	2,7
63 – 58	3,0
57 – 52	3,3
51 – 46	3,7
45 – 40	4,0

### Gesamtbewertung gem. Prüfungsordnung und Richtlinien zur Erstellung einer Thesis

„Die Bachelor-Thesis soll zeigen, dass der oder die zu Prüfende befähigt ist, innerhalb einer vorgegebenen Frist eine Themenstellung aus dem Bereich der Sozialarbeit/ Sozialpädagogik sowohl in ihren modulbezogenen Einzelheiten als auch in den kompetenzübergreifenden Zusammenhängen mit wissenschaftlichen und fachpraktischen Methoden selbstständig zu bearbeiten.“

## **Basisliteratur** [Standort Hochschulbibliothek Sozialwesen]

- Bohl, T. (2008). *Wissenschaftliches Arbeiten im Studium der Pädagogik. Arbeitsprozesse, Referate, Hausarbeiten, mündliche Prüfungen und mehr ...; (mit Kopiervorlagen für Studierende und Lehrende)* (3., überarb. Aufl.). Weinheim: Beltz. [31 HYE 105 (3)]
- Bitterlich, A., Bunting, K.-D. & Pospiech, U. (2002). *Schreiben im Studium: mit Erfolg. Ein Leitfaden* (3. Aufl.). Berlin: Cornelson Scriptor. [35 ALB 36 (3)]
- Ebster, C. & Stalzer, L. (2008). *Wissenschaftliches Arbeiten für Wirtschafts- und Sozialwissenschaftler* (3., überarb. Aufl.). Wien: Facultas.wuv. [35 ALC 115 (3)]
- Engel, S. (2003). *Die Diplomarbeit* (3., überarb. und aktualisierte Aufl.). Stuttgart: Schäffer-Poeschel. [35 ALB 17 (3)]
- Franck, N. & Sary, J. (2011). *Die Technik wissenschaftlichen Arbeitens. Eine praktische Anleitung* (16., überarb. Aufl.). Paderborn: Schöningh. [35 ALC 2 (16)]
- Fromm, M. & Paschelke, S. (2006). *Wissenschaftliches Denken und Arbeiten. Eine Einführung und Anleitung für pädagogische Studiengänge*. Münster: Waxmann. [31 HYE 104]
- Hug, T. & Poscheschnik, G. (2010). *Empirisch forschen. Die Planung und Umsetzung von Projekten im Studium*. Konstanz: UVK-Verl.-Ges. [35 AGJ 1]
- Kruse, O. (2007). *Keine Angst vor dem leeren Blatt. Ohne Schreibblockaden durchs Studium* (12., völlig neu bearb. Aufl.). Frankfurt: Campus-Verl. [35 ALC 10 (12)]
- Lück, W. & Henke, M. (2009). *Technik des wissenschaftlichen Arbeitens. Seminararbeit, Diplomarbeit, Dissertation* (10., überarb. und erw. Aufl.). München: Oldenburg. [35 ALC 36 (10)]
- Pyerin, B. (2007). *Kreatives wissenschaftliches Schreiben. Tipps und Tricks gegen Schreibblockaden* (3. Aufl.). Weinheim: Juventa-Verl. [35 ALB 1000 (3)]
- Rost, F. (2010). *Lern- und Arbeitstechniken für das Studium* (6. Aufl.). Wiesbaden: VS, Verlag für Sozialwissenschaften. [35 HYE 100 (6)]
- Stickel-Wolf, C. & Wolf, J. (2009). *Wissenschaftliches Arbeiten und Lerntechniken. Erfolgreich studieren – gewusst wie!* (5. Aktualisierte und erg. Aufl.). München: Vahlen. [35 ALC 45 (15)]

## **Einzeltermine mit der Hochschulbibliothek FB SK:**

---

Die Bibliothekar\*innen stehen für „face to face“- Beratungen innerhalb der Literaturrecherche zur Verfügung.

Termine mit gleichzeitiger Nennung des Themas bitte dort 4 Wochen im Vorfeld festlegen, die Visitenkarte der Fachkraft mitnehmen und den Termin 2 Tage vorher bestätigen.

Empfehlung: USB Stick und Schreibzeug mitbringen

### **Formales:** Linker Binderand und rechter Bemerkungsrand jeweils 3,5 cm.

**Schriftart:** Arial

*Schriftgröße 12 (optimal)*  
adfglkjödslgklsdfgilkÜÜLPJUFT

Zeit für Korrekturlesung und die Druckerei einplanen, im Vorfeld bei den Copyshops Preise und Bearbeitungszeit erfragen.

Die Möglichkeit der Verlängerung ( siehe Prüfungsordnung ) ist nicht einklagbar, d.h. der Prüfungsausschuss kann!!! einer Verlängerung einmalig stattgeben.

Eine enge Anbindung an die Prüfer/ Leser ist vorteilhaft.

Sie können im Verlauf der Schreibzeit Hinweise geben und evtl. Leseproben im Vorfeld kommentieren.

Viel Erfolg!